

Langen, am 27.11.2020

Niederschrift der 2. öffentlichen Gemeindevertretungssitzung vom Montag, dem 23. November 2020, im Mehrzwecksaal Treff•Punkt.

Anwesende:

Gemeindevertreter:

Bgm. Josef Kirchmann als Vorsitzender, Vize-Bgm. Peter Steurer, GR Adolf Giselbrecht, GR Elisabeth Vollweiter, GV Richard Sutter, GV Dr. Thomas Baldauf, GV Cornelius Fink, GV Martin Österle, GV Simone Vrabl, GV Hildegard Schmelzenbach, GV Mag. Filipe Studer, GV Markus Flatz, GV Martin Kirchmann, GV Joachim Ambrosig, GV Dr. Jakob Halder

Weitere Anwesende:

GV-EM Johannes Rädler, GV-EM Verena Spiegel

Entschuldigt:

GV-EM Andreas Sinz, GV-EM Florian Rädler,

TAGESORDNUNG:

1. Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit durch den Vorsitzenden.
2. Genehmigung der Niederschrift über die konstituierende GV-Sitzung vom 05.10.2020.
3. Beschlussfassung über die Bildung von Ausschüssen und Arbeitsgruppen und die Bestellung von Delegierten.
4. Beschlussfassung über die Anfrage für einen zusätzlichen Schülertransport.
5. Beschlussfassung über die Auftragsvergaben für den Umbau im Gasthaus Adler.
6. Beschlussfassung über den Entwurf zur Änderung des Flächenwidmungsplanes:
Zl. In031.2-1/2020-10: Umwidmung eines Teilstücks aus Gst.-Nr. 2160/1 in der Parzelle Stehlen von Freifläche/Landwirtschaftsgebiet FL in Freifläche/Sondergebiet FS^{F-FL} „Naturteich“ (Antragsteller Joachim Ambrosig).
7. Beschlussfassung über die Verpachtung der Gemeinde-Grundstücke Nr. 256 und 538/1 im Gschwend-Götz.
8. Beratung über die Hausordnung für den Multifunktionsraum im Abt Pfanner-Haus.
9. Berichte und Informationen.
10. Bürgeranfragen und Allfälliges.

ERLEDIGUNG DER TAGESORDNUNG:

1. Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende Bgm. Josef Kirchmann eröffnet um 19:00 Uhr die 2. öffentliche Gemeindevertretungssitzung, begrüßt alle Anwesenden, gibt die Entschuldigungen bekannt und stellt die ordnungsgemäße Einladung der GemeindevertreterInnen und die Beschlussfähigkeit fest. GV Jakob Halder war bei der konstituierenden Sitzung leider verhindert und wird nun im Kreis der Gemeindevertretung willkommen geheißen und anschließend angelobt. Auf die Gelöbnisformel, welche der Bürgermeister verliest, antwortet Jakob Halder mit den Worten „Ich gelobe“.

2. Genehmigung der Niederschrift über die konstituierende GV-Sitzung vom 05.10.2020.

Die Niederschrift der konstituierenden GV-Sitzung vom 05.10.2020 ist allen GemeindevertreterInnen mit der Einladung zugestellt worden und wird einstimmig genehmigt.

3. Beschlussfassung über die Bildung von Ausschüssen und Arbeitsgruppen und die Bestellung von Delegierten.

Ein Vorschlag wurde bereits in der Vorbesprechung zur konstituierenden Sitzung mit der Gemeindevertretung und Ersatzmitgliedern ausgearbeitet. Dieser Vorschlag ist allen GemeindevertreterInnen mit der Sitzungseinladung zugestellt worden. Der Vorschlag für die Bildung der Ausschüsse, Arbeitsgruppen, Delegierten für Verbände, Vereine, Institutionen und Wirtschaftskörper wird, unter Berücksichtigung einzelner Ergänzungen und unter Anführung der jeweiligen Obleute, einstimmig beschlossen (Anlage A).

4. Beschlussfassung über die Anfrage für einen zusätzlichen Schülertransport.

Das Angebot ist derzeit so, dass die Bergsiedlungsgebiete Hirschbergsau (Bushaltestelle) und Stollen (beim Gasthaus) angefahren werden. Die Kinder der hinterliegenden Parzellen und Weilern müssen zu diesen Sammelpunkten gebracht werden.

Die Kindergartenkinder werden immer gefahren. Volksschul- und Hauptschulkinder werden alle 2 Stunden und ab 3 Kinder gefahren. Werden diese Anforderungen nicht erfüllt, kann eine Privatperson eine Entschädigung über den Familienlastenausgleichsfonds anfordern.

Es wird einstimmig beschlossen, das Angebot der Schülertransporte zu erweitern. Künftig wird ein zusätzlicher Sammelpunkt am Feßlerberg (Gretaloch) angefahren. Dies ist ein großer Schritt für die Verbesserung der Familienfreundlichkeit in unserer Gemeinde.

5. Beschlussfassung über die Auftragsvergaben für den Umbau im Gasthaus Adler.

Die Gemeindevertretung hat in der Sitzung vom 24.08.2020 einen Grundsatzbeschluss für den Umbau des Gasthaus Adler gefasst und einen Kostenrahmen für Vergaben in der Höhe von € 100.000,- an einen Gremium freigegeben. In diesen Kosten ist vorrangig die Thekensanierung abgedeckt. Die detaillierte Planung und Analyse der Räumlichkeiten haben nun jedoch einige zusätzliche Herausforderungen zu Tage gebracht und die Kostenschätzung geht Richtung

€ 250.000,-. Die Lüftung muss adaptiert werden, die Elektroinstallationen werden adaptiert, die „Bierstube“ bekommt eine neue Holzverkleidung, die Raumteilung im Saal wird erneuert, die Eingangstüre erneuert, zwischen Saal und Bierstube werden Schiebeelemente eingebaut, der Fliesenboden erneuert, der Küchenbereich wird angepasst (Geschirrspülmaschine und Edelstahlschränke werden teilweise erneuert und teilweise mit Schränken aus der alten Altersheimküche ergänzt), der Saalboden wird geschliffen, u.v.m.

Der Bürgermeister erklärt, dass Firmen aus Langen und der Region ausgewählt wurden, welche in den letzten Projekten bereits für die Gemeinde tätig waren. Aufgrund des Zeitdrucks sind wir gezwungen hier Entscheidungen im Bauausschuss zu treffen, um das Gasthaus im Jänner 2021 wieder eröffnen zu können.

Die Kostenaufstellung ist derzeit in Arbeit, liegt jedoch noch nicht vollständig vor. Die Gemeindevertretung stimmt zu, dass auf dieser Basis Vergaben im Baugremium getätigt werden können. Die endgültige Beschlussfassung folgt in der nächsten Sitzung.

6. Beschlussfassung über den Entwurf zur Änderung des Flächenwidmungsplanes:

a) Zl. In031.2-1/2020-10: Umwidmung eines Teilstücks aus Gst.-Nr. 2160/1 in der Parzelle Stehlen von Freifläche/Landwirtschaftsgebiet FL in Freifläche/Sondergebiet FS^{F-FL} „Naturteich“ (Antragsteller Joachim Ambrosig).

Joachim Ambrosig hat die Errichtung eines Naturteiches angesucht. Dieser soll ohne Technik und ohne Bauwerke errichtet werden. Der Teich wird mit Regenwasser gespeist. Da sich der Standort außerhalb des äußeren Siedlungsrandes befindet und der Teich größer als 25 m² sein wird, ist eine UEP durchzuführen. Auf Antrag des Vorsitzenden wird der Entwurf für die Änderung des Flächenwidmungsplans in der Parzelle Stehlen, hinsichtlich einer Teilfläche aus Gst.-Nr. 2160/1, von Freifläche/Landwirtschaftsgebiet FL in Freifläche/Sondergebiet FS^{F-FL} „Naturteich“ einstimmig beschlossen. Es wird nun das UEP-Verfahren und das Anhörungsverfahren eingeleitet.

7. Beschlussfassung über die Verpachtung der Gemeinde-Grundstücke Nr. 256 und 538/1 im Gschwend-Götz.

Es soll an einen Landwirt verpachtet werden, welcher Vollerwerbs- und Biolandwirt ist. Eine Ausbeutung des Bodens wird nicht befürwortet. Die Düngung soll sehr bodenschonend erfolgen. Weiters wird gewünscht, dass regelmäßig Rückschnitte an den Böschungen/Vorhölzer vorgenommen werden. Auf Antrag des Vorsitzenden werden beide Grundstücke nun langfristig an Johannes Rädler verpachtet. Der Preis wird marktüblich, jedoch sehr moderat, angesetzt. Die Gemeinde soll kein Preistreiber für landwirtschaftliche Flächen sein. Voraussetzung für den Fortbestand der Verpachtung ist, dass Johannes Rädler Vollerwerbslandwirt bleibt und die Flächen ökologisch bewirtschaftet. Einstimmiger Beschluss.

8. Beratung über die Hausordnung für den Multifunktionsraum im Abt Pfanner-Haus.

Der Multifunktionsraum soll in erster Linie für sportliche Zwecke inkl. Schulturnen verwendet werden. Weiters können Seminare, Versammlungen und Vorträge stattfinden. Grundsätzlich soll auf eine Bewirtung verzichtet werden. Private Feierlichkeiten sollen nicht gestattet werden. Der Saal soll keine Konkurrenz für die

örtlichen Gastronomen darstellen. Die Mietpreise soll im gleichen Ausmaß wie im Treff•Punkt angeboten werden.

9. Berichte und Informationen.

- Der Vorsitzende berichtet von den Meetings für die Bildung der Finanzverwaltung. Nach wie vor sind jedoch noch viele Details/Schnittstellen zu klären.
- Adler-Kreuzung: Die endgültige Planung von der Fa. Besch und Partner sollte nun vorliegen. Die Freigabe vom Land wird erwartet.
- Feuerwehrgarage: Baumeisterarbeiten sind im Zeitplan. Projekt läuft derzeit sehr gut. Gratulation an die beteiligten Firmen.
- Betreutes Wohnen: Das Gebäude wurde termingerecht fertiggestellt. Die Wohnungsübergaben können erfolgen. Gratulation und Dank an die Bauleitung und die ausführenden Firmen für die tolle Arbeit.
- Projekt „Wellmann“: Die Vertragsdetails werden vom Vertragsausschuss geprüft und in einer weiteren Verhandlungsrunde mit allen Beteiligten sollte nun ein Abschluss erzielt werden können.
- Die Bepflanzung des Spiel- und Freizeitplatzes wurde von der Fa. Moosbrugger Gartenbau aus Hörbranz umgesetzt.
- Parkplatz Ach bei FHE-Gebäude: Der Parkstreifen entlang der Grundgrenze zum FHE-Gebäude wurde geschüttet. Im nächsten Jahr soll dann der Parkplatz umgesetzt werden. Zudem soll ein Schallschutzdamm zum Nachbargebäude und eine Gehweg-Brücke über den Weißenhubenbach zum Fußballplatz errichtet werden. Diese Maßnahmen bedürfen zuvor jedoch ein behördliches Verfahren.

10. Bürgeranfragen und Allfälliges.

- Adolf Giselbrecht teilt mit, dass derzeit ein paar Beleuchtungspunkte an den Bushaltestellen defekt sind.
- Jakob Halder regt an, dass die Markierungen der Sperrfläche bei der Abzweigung Gemeindestraße Dorf-Stollen in Richtung Güterweg Feßlerberg nicht mehr gut sichtbar sind.
- Simone Vrabl erkundigt sich über die Pumptrack-Absperrung zur L2: Die Abbiegespur ins Dorf wird aufgelöst, somit wird der Grünstreifen zwischen Pumptrack und L2 größer. Weiters sind nun die Sträucher gesetzt, sodass ein natürlicher Schutz entsteht.

Die Sitzung wird um 22.30 Uhr geschlossen.

Der Schriftführer:

Bernd Natter

Der Vorsitzende:

Bgm. Josef Kirchmann